



Gesamt- und Gemeinschaftsschule Nohfelden-Türkismühle **GNT**

Türkismühle, den 20.11.2014

Sehr geehrte Eltern,

kulturelle und religiöse Konflikte wie beispielsweise in Palästina, Irak, Afghanistan oder Syrien bestimmen derzeit das Bild in den Medien. Leider führen viele einseitige Berichterstattungen dazu, dass man vergisst, dass der Großteil der Angehörigen der verschiedenen Kulturkreise und Religionen nichts mit der radikalisierten Form des Religionsbekenntnisses zu tun hat, wie es beispielsweise die Kämpfer des Islamischen Staates (IS) vorleben. Unsere Schulgemeinschaft - so formuliert es unser Leitbild - will Schülerinnen und Schüler dazu befähigen, dass sie offen, tolerant, hilfsbereit und respektvoll mit anderen umgehen. Als *Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage* dulden wir keine Herabsetzung, keine Ausgrenzung, keine Benachteiligung und keine Vorurteile.

Aus diesem Grund haben wir uns dazu entschlossen, uns für eine Teilnahme am Schulwettbewerb „Trialog der Kulturen“ der Herbert Quandt Stiftung und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung zu bewerben, bei dem es um eine bessere Verständigung zwischen Kulturen und Religionen geht. Wir wurden als eine von nur 22 Schulen aus Bremen, Hamburg, Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland ausgewählt und nehmen nun mit 14 interreligiösen und interkulturellen Projekten am Wettbewerb zum "Trialog der Kulturen" 2014/15 teil. Ein Jahr lang wird sich unsere Schulgemeinschaft Wissen über verschiedene Religionen und Kulturen aneignen, das Gespräch mit außerschulischen Experten suchen und sich für einen Dialog und Verständigung zwischen den Religionen einsetzen.

Wir laden Sie, liebe Eltern, dazu ein, sich aktiv an unseren Projekten zu beteiligen und uns zu unterstützen. Auf unserer Homepage www.gesnohfelden.de finden Sie eine detaillierte Beschreibung unserer Projekte. Falls Sie sich für ein bestimmtes Projekt interessieren, teilen Sie uns dies mit beiliegendem Antwortzettel mit. Der zuständige Kollege, der das Projekt leitet, wird sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen.

Trialogischer Unterrichtstag am 10.12.2014

Am 10.12.2014 werden wir einen Vormittag lang mit den Klassenstufen 5 bis 12 einen trialogischen Unterrichtstag gestalten. Für alle Schülerinnen und Schüler werden an diesem Tag Projekte angeboten, in denen sie sich mit den trialogischen Leitzielen der Toleranz und des Miteinanders beschäftigen werden. Außerdem wird verstärkt an den Projekten gearbeitet, mit denen unsere Schule am Wettbewerb der Herbert Quandt Stiftung teilnimmt.

In einigen Projekten benötigen wir an diesem Tag Ihre Unterstützung:

Projekt „Würfel der Religionen“

In diesem Projekt baut Herr Hinsberger mit seiner Schülergruppe Ausstellungswürfel aus Holz, die Informationen und Exponate zu einzelnen Religionen enthalten. Mit diesen Würfeln soll in den nächsten Jahren im Unterricht Wissen zu diesen Religionen vermittelt werden. Am **10.12.2014** haben wir einen Vormittag lang Gelegenheit, mit Schülerinnen und Schülern diese Würfel zu bauen. Wir würden uns freuen, wenn Sie unseren Schülern beim Bau der Würfel behilflich sein könnten. Außerdem benötigen wir für dieses Projekt noch Baumaterial wie Kieferleisten, Schrauben, Sperrholz und Plexiglasscheiben.

Projekt „Themenkoffer: Meine Welt – Deine Welt“ – Triologisch Kochen

In diesem Projekt geht es darum, die Lebensweise der Schülerinnen und Schüler näher kennen zu lernen, die nicht aus dem sehr christlich geprägten Kulturkreis unserer Schule stammen. Wir suchen deshalb Familien, deren Wurzeln in anderen Kulturkreisen liegen, und die uns über ihre Kultur, Lebensweise und Religion erzählen wollen. Die Schülergruppe, die an diesem Projekt beteiligt ist, will am **10.12.2014** unter Leitung von Frau Fischer einen Projekttag *Rund ums Essen* durchführen und sucht deshalb Eltern, die mit unseren Schülern Speisen aus anderen Kulturkreisen herstellen.

Außerdem findet an diesem Tag eine **Lesung** statt, für die wir Sie gerne einladen würden. Michael Landau, der Mitautor des Buches „Unsere vergessenen Nachbarn“ und Fachmann für die Geschichte des Nationalsozialismus im Landkreis St. Wendel, wird **ab 09.45 Uhr** zum Thema ***Euthanasie im Landkreis St. Wendel*** referieren.

Sonstiges

Fahrt der Schulgemeinschaft nach Auschwitz und Krakau

Unser Kollege Herr Rytzmann ist derzeit dabei, für das Wochenende von Freitag, den 17.04., bis Montag, den 20.04.2015, eine 4-tägige Flugreise nach Polen zu organisieren. Hauptprogrammpunkte sind eine Besichtigung der ehemaligen Konzentrationslager Auschwitz und Birkenau sowie ein Besuch der Stadt Krakau, wo eine Stadtführung und ein Besuch des jüdischen Viertels auf dem Programm stehen. Schülerinnen und Schüler ab der Klassenstufe 9 können mit ihren Eltern an dieser Fahrt teilnehmen. Um diese Fahrt planen zu können und da die Plätze begrenzt sind, benötigt Herr Rytzmann eine Rückmeldung **bis zum 01.12.2014**, ob Sie ein generelles Interesse an der Fahrt haben. Er wird sich dann wegen der Einzelheiten direkt mit ihnen in Verbindung setzen.

Mediale Dokumentation der Projekte

Wir werden alle unsere Projekte mit der Film- und Fotokamera dokumentieren und unsere Aufnahmen auch der Herbert Quandt Stiftung zur Verfügung stellen. Die Stiftung wird das Material nutzen, um auf ihren Wettbewerb aufmerksam zu machen. Hierfür benötigt sie von Ihnen anhängende Einverständniserklärung. Bitte geben Sie diese unterschrieben Ihrem Kind in der nächsten Tutorenstunde mit.

Kontakt zu Gemeinden und Institutionen

Wir wollen im Rahmen dieses Wettbewerbes Kontakte zu verschiedenen Gemeinden und Institutionen aufbauen, die uns langfristig helfen können, religiöse Kompetenz und Toleranz bei unseren Schülerinnen und Schülern aufzubauen. Insbesondere benötigen wir Kontakte zu religiösen Gemeinden, die uns dabei helfen wollen, ihren Glauben und ihre Kultur näher zu bringen.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen

Monika Greschuchna

✂-----Bitte um Rückgabe bis zum 01.12.2014-----

Name und Klasse Ihres Kindes: _____

Name des/der Erziehungsberechtigten: _____

Telefonisch erreichbar unter: _____

Ich möchte grundsätzlich folgendes Projekt unterstützen:_____.

Ich kann **am 10.12.1014** folgendes Projekt unterstützen:_____.

Ich komme **am 10.12.2014** zur Lesung mit Herrn Landau.

Ich habe **grundsätzlich Interesse** (noch keine verbindliche Anmeldung) an der **Fahrt nach**

Auschwitz, Birkenau und Krakau.

Ich kann einen Kontakt zu einer Gemeinde oder Institution vermitteln.



Einverständniserklärung

Die Herbert Quandt-Stiftung ist eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Bad Homburg. Seit 1996 setzt sie sich in ihrem Themenfeld „Trialog der Kulturen“ für eine bessere Verständigung zwischen Juden, Christen und Muslimen ein. Seit 2005 richtet sie den „Trialog der Kulturen“-Schulenwettbewerb aus, an dem bislang rund 150 Schulen aus sechs Bundesländern teilgenommen haben. Schüler und Lehrer haben so einen wichtigen Beitrag zum friedlichen Zusammenleben in Deutschland geleistet. Um für die Idee des Trialogs zu werben und die Erfahrungen der Schulen weiterzutragen, bitten die Gesamt- und Gemeinschaftsschule Nohfelden-Türkismühle und die Stiftung darum, im Wettbewerb entstandene Bilder verwenden zu dürfen.

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass Fotos, Film- und Audioaufnahmen, die innerhalb des Projektunterrichts zum „Trialog der Kulturen“ an der oben genannten Schule entstehen und auf denen ich/mein Kind

Name, Vorname	
Straße	
PLZ , Ort	

zu erkennen bin/ist, verwendet werden können, um die trialogische Arbeit **zu nicht kommerziellen Zwecken** zu dokumentieren und öffentlich darüber zu informieren, z.B.:

- auf den Websites und Social-Media-Präsenzen der Schule und der Herbert Quandt-Stiftung,
- in Publikationen (Projektdokumentationen, Flyer, Einladungen, Informationsmaterialien) der Schule und der Stiftung, die teilweise auch in Fachverlagen erscheinen,
- für die Presseberichterstattungen über das Projekt (z. B. Zeitungen, Fachzeitschriften, Schülerzeitungen, regionale und überregionale Funk- und Fernsehausstrahlungen etc.),
- in Videofilmen und Multimedia-Produktionen, die mit dem Projekt in Zusammenhang stehen,
- sowie auf Veranstaltungen im Rahmen des Projekts „Trialog der Kulturen“.

Alle darüber hinaus gehenden Veröffentlichungen, die hier nicht benannt sind, bedürfen meiner gesonderten Zustimmung. Namen oder Kontaktdaten der/des Abgebildeten werden **nicht** veröffentlicht.

Diese Einverständniserklärung kann jederzeit widerrufen werden.

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift der Schülerin/des Schülers (über 18 Jahre)

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten (bei Schülern unter 18 Jahren)